



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 09.01.2020

## **ANTRAG**

### **Augen-Belegabteilung auf dem Campus Harlaching weiterführen**

Dem bisherigen Betreiber der Augen-Belegabteilung werden im Rahmen der medizinnahen Nachnutzung der freiwerdenden Flächen auf dem Gelände des Krankenhauses Harlaching Möglichkeiten eröffnet, um das bisherige erfolgreiche Modell weiterzuführen und damit dem Münchner Süden die augenärztliche Versorgung zu sichern.

#### **Begründung:**

Der medizinische Fortschritt hat es ermöglicht, dass die Augenheilkunde überwiegend ambulant erfolgen kann. Gleichwohl bedarf es nach wie vor für eine operative Augenversorgung weniger stationärer Krankenhausbetten.

Am Krankenhaus Harlaching hat sich seit über 30 Jahren die augenärztliche Versorgung regional und überregional entwickelt. Die Augen-Belegabteilung mit zehn Betten deckt das gesamte operative Spektrum auf Universitätsniveau ab. Station, Ambulanz, Patientenaufnahme, Verwaltung und Funktionsdiagnostik sind räumlich auf einer Ebene aufs engste verbunden.

In einem Operationssaal werden täglich bis zu 30 Operationen durchgeführt. Dort konnte schon sehr frühzeitig die Schnittstelle ambulant/stationär überwunden werden.

Im Sanierungsplan für die städtischen Kliniken, jetzt MünchenKlinik, ist die Augenbelegabteilung im Krankenhaus Harlaching auf Null gestellt. Im Juli 2019 hat der Stadtrat die MRG beauftragt, einen Masterplan für die medizinische Nachnutzung freiwerdender Flächen in Harlaching zu erarbeiten. Das erfolgreiche Modell Augenbelegabteilung im Münchner Süden soll dabei weitergeführt werden können. Im Rahmen der Nachnutzung auf dem Campus Harlaching sollen mit dem bisherigen Betreiber der Augenbelegabteilung (Investor) Gespräche geführt werden mit dem Ziel, die augenärztliche klinische Versorgung zu erhalten.

München und der Landkreis werden in den kommenden 20 Jahren um circa 10% wachsen. Der Bevölkerungsanteil über 65 Jahre wird dabei von bisher einem Fünftel auf ein Viertel ansteigen. Der Bedarf an augenheilkundlicher Versorgung wird also zunehmen.

*Initiative:*

**Eva Caim**

*weitere Fraktionsmitglieder:* Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Richard Progl,  
Mario Schmidbauer, Andre Wächter

**BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion**

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München  
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • E-Mail: bayernpartei@muenchen.de